



Evangelische
Kirchengemeinde
Tecklenburg

Gemeindebrief

Ausgabe 44
Frühjahr 2022

Brochterbeck · Ledde
Leeden · Tecklenburg



Wer zu mir kommt,
den werde ich
nicht abweisen.

Johannes 6,36

Jahreslosung 2022

01. Oktober 2022 Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Bitte schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail an: ev.kirche.tecklenburg@gmail.com

Liebe Leserinnen und Leser!

Die Hoffnung auf eine Zeit ohne pandemische Einschränkungen beflügelt momentan jeden Menschen, sobald sich ein wenig die Sonne blicken lässt. Viele Aktionen unserer Kirchengemeinde für Frühjahr und Sommer 2022 sind auf dieser Hoffnung gegründet. Das Leben kehrt wieder, so wie wir es kannten und wir hoffen auf unbeschränktes gemeinsames Erleben.

Lesen Sie in unserer Frühjahrsausgabe des Gemeindebriefes wer konfirmiert werden möchte, was wir in der Fastenzeit für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit tun können und was Sie bei den Passionsandachten erwartet. Die Visitation und die geplante Gemeindeversammlung im April ist sicherlich ein besonderes Ereignis für die Gemeindeglieder.

Auf unsere neuen Formate haben wir in dieser Ausgabe ein besonderes Augenmerk gerichtet. Innovative Impulse, Andachten und digitale Angebote sind entstanden und von Gemeindegliedern als Bereicherung empfunden worden.

Und nicht zuletzt die Berichte von der Gemeindegliederarbeit vor Ort. Erstaunlich was trotz Pandemie so möglich war. Chöre haben doch gesungen, Weihnachtsgottesdienst fanden statt und der digitale Adventskalender "Schnüpperle" brachte jeden Tag Freude in die Herzen der Kinder.

*In diesem Sinne, es besteht berechnigte Hoffnung!
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen der Frühjahrsausgabe 2022!*

Inhaltsverzeichnis

Andacht	3
Konfirmanden / Konfus-Kids	4-5
Sternsinger	6
Kinderbibelwoche	7
Visitation	7
Weltgebetstag / Passionszeit	8
Feierabendmahl / Klimafasten	9
Osterfeuer	10
Abendgebete im Kirchturm	10
Gold- und Jubelkonfirmationen	11
Gemeindenähe Diakonie	11
Neue Formate	12-13
Kindergärten	14-15
Gottesdienstplan	16-18
Ökumene / Grußwort	19
Pfadfinder / Inspiration / Klingene Kirche	20-21
Chöre / Posaunenchor	22-24
IG Leeden / Altherrenclub	24-25
Veranstaltungen	26-27
Datenschutz / Freud und Leid	28-30
Wir sind für Sie da	31
Kinderseite	32

Impressum

Herausgeber:

Evangelische Kirchengemeinde Tecklenburg, Ledder Dorfstr. 66a, 49545 Tecklenburg

V. i. S. d. P.: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.10.2022

Redaktion:

Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff, Harald Budke, Elke Klar, Kristin Klar

Printexpress, Osnabrück; Auflage: 2.500; Verteilung über die Gemeindebezirke

Kontakt:

Gemeindebüro, Ledder Dorfstr. 66a, 49545 Tecklenburg

Internet: www.ek-te.de

E-Mail Pfarrerin Wortmann-Rotthoff: ulrike.wortmann-rotthoff@kk-ekvw.de

E-Mail Pfarrer Thiel: bjoern.thiel@kk-ekvw.de

Bildnachweis: Alle Fotos, wenn nicht gesondert ausgezeichnet, von www.gemeindebrief.de

Ein Stück Brot, ein Schluck Wein – ist das nur was für Insider?

Ein seltenes Bild in unseren Kirchen: aus Infektionsschutzgründen haben wir bewusst verzichtet.

Abendmahls – Fasten – sozusagen. Wann waren Sie zum letzten Mal dabei? Hat es Ihnen gefehlt? Wenn ja: was hat gefehlt? Die Gemeinschaft? Der persönliche Zuspruch? Die Gegenwart des HERRN?

Oder – War Ihnen das länger schon fremd: ein Ritus, den man kaum versteht, in den man mal als Konfirmandin oder Konfirmand mit hineingenommen worden ist – ohne eigentlich zu wissen- wieso. Schon damals vor Nervosität und Fremdheitsgefühl das Kichern nur mit Mühe unterdrückt hat – etwas ganz Heiliges – aber irgendwie peinlich.

Zwischen Gründonnerstag und Ostersonntag wollen wir uns endlich wieder versammeln am Tisch des Herrn.

Denn vor Corona – damals – haben wir deutlich erlebt, dass am Gründonnerstag beim Feierabendmahl niemand gefremdelt hat an den langen Tischen in der Stadtkirche. Klar: wir haben das ganz bewusst „niederschwellig“ gestaltet. Man wählt einen Platz bei Leuten, die man kennt, das ist gemütlich, besonders schön gestaltet die Tische und der festliche Kerzenschein ..

Aber: es ist eine Abendmahlsfeier. Mit den selben alten Worten des Rituals.

Sicher wurde spürbar – was es ist: Mehr als ein Stück Brot, ein Schluck Wein
Gründonnerstag?

Erinnern Sie sich? Der erste Mal am **Donnerstag**. Irgendwo in Jerusalem. Ein Stück Brot auf dem Tisch, ein letzter Schluck Wein im Glas.

Ein paar Krümel noch. Aufbruch. Es wurde Zeit. Die Runde erhebt sich.

Weg vom Tisch, hinein in die Nacht. Hinein in den Garten. Jesus sucht Zuflucht bei Gott, wirft hilflose Blicke zu den Freunden: „Bleibet hier und wachet mit mir!“

Da war der Wunsch Vater des Gedankens. Jesus bleibt allein.

Ob die Jünger in der Nacht zum Karfreitag verstanden haben, was Jesus ihnen sagen wollte?

„Nehmt und esst, das ist mein Leib.“ Es sind noch immer dieselben Worte.

Es ist Brot - aber habt etwas Fantasie. Das wird unser Geheimzeichen.

„Ich bin das Brot.“ Wenn ihr später Brot teilt, dann haltet einen Moment inne und spürt:

„Ist es nicht so, als wäre ich da?“

„Nehmt und trinkt, das ist mein Blut.“ Auch das bis heute dieselben Worte.

Dass der Wein des Menschen Herz erfreut, wisst ihr doch. Wenn ihr später zusammen seid und Wein teilt, dann haltet einen Moment inne und spürt: „Ist es nicht so, als wäre ich da? Ich bin doch der Weinstock und ihr seid die Reben.

Solange noch Wein im Glas ist, bin ich da!“

Brot und Wein geben dem letzten Abend, den Jesus und seine Freunde teilen, das Besondere. Ob das die Jünger sofort verstanden haben, sei mal dahingestellt. Die Ereignisse überschlugen sich, am Ende haben sie nichts mehr. Denn dann geht alles ganz schnell. Verurteilt, gekreuzigt, gestorben, dann Stille im Schatten des Kreuzes auf Golgatha.

Nur ein Stück Brot, ein Schluck Wein?

Es wird **Sonntag**. Der erste danach damals. Irgendwo zwischen Jerusalem und Emmaus. Zwei Jünger auf dem Weg. Mit hängenden Köpfen. Denn sie haben nichts verstanden. Es ist ihre persönliche Katastrophe. Sie sind auf dem Weg in ein Dorf. Aber eigentlich haben sie gar kein Ziel mehr: Jesus ist doch tot! Ihre Augen können nichts sehen. So, als würden sie zugehalten, von Trauer verklebt. Dabei ist Jesus ja schon fast da. Sie erkennen ihn nicht. Wie auch, sie rechnen nicht mit ihm, er ist der Auferstandene. Er geht einfach mit, er hört zu, er gibt Auskunft. Was meint ihr? Musste es nicht so kommen? War das nicht absehbar? War das nicht vorausgesagt? Hättet ihr es nicht vielleicht sogar wissen können?

Sie kommen nach Emmaus. Jesus geht ein paar Schritte weiter: „Bleibe bei uns, denn es will Abend werden.“ Es klingt fast so, wie Jesu eigene Worte drei Tage vorher: „Bleibe hier!“ Jesus nimmt die Einladung an. Warum auch nicht. Ob der Wein schon auf dem Tisch stand, als sie sich setzen? Und dann: „Er nahm das Brot, dankte und brach's und gab's ihnen.“ Sagen muss er diesmal nichts mehr. Keine Deutung. Keine Worte über Leib und Blut. Das ist nicht nötig. Beim Brotbrechen erkennen sie ihn.

Auch an diesem Abend verlassen alle Beteiligten den Tisch. Jesus verschwindet, die Jünger laufen nach Jerusalem. Zurück bleibt auch diesmal ein Tisch, an dem gegessen wurde. Und seine Worte: Wenn ihr Brot und Wein teilt, bin ich da.

Ein Tisch, an dem gegessen wird. Der steht in unseren Kirchen. Vergessen wir das nicht:

Nur ein Stück Brot, ein Schluck Wein – und ER ist da.

Mit Ihnen freut sich auf die nächste Abendmahlsfeier vielleicht schon bald

Ihre Pastorin Wortmann-Rotthoff

„Klein aber fein...!“

War mein erster Eindruck von der Konfirmationsgruppe aus Leeden und Ledde, die ich in diesem Jahr auf ihren großen Tag vorbereite. So wenige Jugendliche aus beiden Ortsteilen waren es wirklich in all' den Jahren nicht, die ich hier arbeite! Aber das hat auch seine Vorteile- nicht nur in Corona- Zeiten.



Schon bei den Konfirmationen 2020 und 2021 wurde positiv zurückgemeldet. In den vielen Konfirmationsgottesdiensten in „Klein-Besetzung“ spürte man eine sehr intensive, persönliche Atmosphäre!

Das gleiche gilt für diese Konfirmationsgruppe: 11 Jugendliche, die sich inzwischen richtig gut kennen, obwohl sie nicht in dieselbe Schule gehen und obwohl sie nicht im selben Ortsteil wohnen.

Es macht ihnen offensichtlich Spaß, auch vor oder nach dem Unterricht noch eine Weile zusammenzustehen...

Nachdem wir 2021 jeden Dienstag in Leeden zusammengearbeitet haben, treffen wir uns jetzt jeden Dienstag in Ledde. Auch in den Gottesdiensten unserer Gemeinde sitzen die Jugendlichen nicht nur in der ersten Reihe. Sie haben schon bei unterschiedlichen Gelegenheiten mitgestaltet und gelesen.

Ganz traurig war die Gruppe deshalb, als aufgrund der Umbauarbeiten in der Jugendbildungsstätte das Wochenende mit zwei Übernachtungen abgesagt wurde. Gleich kam die Idee: „Dann übernachteten wir eben in der Kirche!“ ... „Da werden wir erstmal noch den weiteren Verlauf der Pandemie abwarten müssen.“ lautet leider die Antwort.

Derzeit arbeiten die Konfirmandinnen und Konfirmanden an und mit den 10 Geboten. Eines der aktuellen Fallbeispiele für ihre Diskussion war das Verhalten der sogenannten „Spaziergänger“ vor der Stadtkirche in Lengerich. Jetzt ist ihnen klar, warum sie auch das Doppelgebot der Liebe auswendig kennen sollen: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!“

Termine

Am 1. Mai wollen in der Dorfkirche in Ledde konfirmiert werden:

Tim Asmus, Mattes Hollmann, Maike Rohlfing und Smilla Sundermann.

Am 8. Mai wollen in der Stiftskirche in Leeden konfirmiert werden:

Marlon Anderseck, Endrik Bendel, Emma Berkemeier, Felix Brockötter, Lena Konrad, Jette Kortlüke, und Julian Strack.

Artikel: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff

Foto:Elke Klar

Konfirmation Brochterbeck

Neun Konfirmandinnen und Konfirmanden wollen am 01. Mai 2022 in der Dorfkirche Brochterbeck konfirmiert werden. Für den Ortsteil Brochterbeck eine stattliche Anzahl. Alle zwei Wochen Dienstagsnachmittag treffen wir uns zum Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus – trotz Corona war dies bis jetzt zum Glück möglich. Ein Highlight war sicherlich das „Knicklicht-Krippenspiel“, das die Konfirmandinnen und Konfirmanden beim Gottesdienst an Heiligabend mitgestaltet haben. Die Weihnachtsgeschichte mit Knicklichtern zu legen, war ganz schön herausfordernd – das Ergebnis aber sehr sehenswert. Sehen Sie selbst!



Konfirmiert werden am 01. Mai: Eric Barkau, Justus Gorke, Maja Joerges, Nadine Käsekamp, Melina Koch, Merle Koch, Caspar Manecke, Merle Ropeter, Andre Sellmeier

Artikel & Foto: Pfarrer Björn Thiel

Konfirmation Tecklenburg

Am 15. Mai 2022 feiern wir in der Stadtkirche Konfirmation. 11 Konfirmandinnen und Konfirmanden wollen an diesem Tag den Segen Gottes empfangen. Schon jetzt steigt die Vorfreude auf den Gottesdienst, den der Chor miteinander musikalisch mitgestalten wird.

Im Unterricht haben wir bereits verschiedene Themen behandelt und gemeinsame Aktionen gestartet. In Zusammenarbeit mit Marilena Bekierz von der Jugendbildungsstätte Tecklenburg haben wir z.B einen Nachmittag zum Thema "Fairtrade und gerechte Verteilung" gestaltet. Auf das spannende Rollenspiel folgte ein informativer und zugleich unterhaltsamer actionbound zu diesen Themen durch die Tecklenburger Innenstadt. Diese Art digitale Schnitzeljagd gefiel den Jugendlichen besonders gut.



Am 15.05. wollen in der Stadtkirche in Tecklenburg konfirmiert werden:

Carla Bardelmeier, Luisa Buchsbaum, Veit Hanke, Gerry Hilgemann, Lennard Brockmann, Johanna Hieke, Emma Jünger, Marlon Langer, Maren Lüdinghaus, Joshua Mehliß, Adrian Müller-Bromley

Artikel & Foto: Pfarrer Björn Thiel

Gott befreit sein Volk – Konfus-Kids Abenteuer mit Mose, Teil X

„...was bisher geschah“ .. Genau das wollten die Konfus-Kids ihrem Besucher erstmal am Donnerstag Nachmittag erzählen. Denn die Geschichte von Mose und dem Volk Israel hat ja jede Menge Fortsetzungsepisoden. Da ist es schon wichtig, den Anschluss nicht zu verpassen.



So hörte Jugendreferent Udo Schmidt Albrecht, dass die Kinder sogar Hieroglyphen enträtselt haben, um sich der Sache zu nähern. Sie wussten, dass in Ägypten die weltberühmte Sphinx gebaut wurde, aber eben auch: dass die Arbeiter dort als Sklaven grausam unterdrückt wurden: „Lass



mein Volk ziehen“ fordert Mose.

Und um sich immer wieder Mut zu machen, erinnert er sich an Gottes Satz aus dem brennenden Dornbusch: „Ich bin für Dich da!“ Und wie geht's weiter? Durchs Schilfmeer und durch die Wüste, da warten noch jede Menge Abenteuer auf uns. Fröhlich unterwegs sind die Konfus-Kids aus Leeden und Ledde mit Pfarrerin Wortmann-Rotthoff.

Artikel: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff

Konfus-Kids in Brochterbeck und Tecklenburg



Ja, das ist wirklich etwas Besonderes – zwei Gruppen alle 14 Tage in Brochterbeck und zwei Gruppen alle 14 Tage in Tecklenburg.



Weil coronabedingt im letzten Jahr so viel Unterricht ausgefallen ist, gibt es in diesem Jahr zum ersten Mal neben der Gruppe mit den Kindern aus dem dritten Schuljahr auch jeweils eine Gruppe mit Kindern aus dem vierten Schuljahr. In jeder Stunde hören wir eine neue biblische Geschichte. Es ist schön zu erleben, wie die Kinder sich der biblischen Welt mit großem Interesse und ihren Fra-



gen und Vorstellungen nähern.



Und spielen und basteln gehören auch immer wieder zum Unterricht dazu. Manchmal sogar zur Freude dritter – so wie vor Weihnachten. Da haben wir Sterne und Karten für die Bewohnerinnen und Bewohner des Matthias-Claudius-Hauses gebastelt und ihnen damit eine vorweihnachtliche Überraschung bereitet.

Artikel & Foto: Pfarrer Björn Thiel

Wir waren da! - Sternsingen in den Ortsteilen

Trotz pandemischer Einschränkungen fand auch im neuen Jahr 2022 die Sternsingeraktion in den Ortsteilen Tecklenburg statt; diesmal schon zum 30. Mal.

Doch auch, wenn eine vollständige Präsenzaktion unter den aktuellen Umständen nicht umsetzbar war, wurde der Segen zwischen dem 2. Januar und dem 9. Januar zu den Menschen nach Hause gebracht.

Zum Start der Aktion fand ein Aussendungsgottesdienst in der Ledder Dorfkirche statt. Eine Sternsingergruppe überbrachte erst hier und anschließend den Bewohnern und Bewohnerinnen im Ledder Seniorenzentrum den Segen. In Tecklenburg hatte man die Möglichkeit am 6. Januar in der St. Michael Kirche einen Sternsingergottesdienst zu besuchen. Auch hier gab es zusätzliche Aktionsangebote beispielsweise auf dem Marktplatz beim Nahkauf, als auch im Matthias-Claudius-Haus. In Leeden wurde ebenso das Beste aus der Situation gemacht. Einen Gottesdienst gab es am 8. Januar im Zelt neben der St. Hedwig Kirche und auf dem Feierabendmarkt konnten ebenfalls Spenden an eine Sternsingergruppe überreicht werden.

Ansonsten setzten die Organisatoren und Organisatorinnen, wie schon im letzten Jahr, auf Briefwurfsendungen, die von ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen in die Briefkästen der Einwohner und Einwohnerinnen geworfen wurden. So konnten die Kontakte begrenzt werden und eine möglichst sichere Aktion durchgeführt werden. Die Flyer enthielten einen Segenaufkleber und einen Informationsflyer, aus dem Erklärungen, die Kontodaten und der entsprechende Spendenzweck entnommen werden konnten.

In diesem Jahr geht der Erlös der Spenden an Kinder in Not in Afrika. „Gesund werden - gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ Ein Teil der Spenden geht an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“, der andere Teil kommt dem evangelischen Partnerkirchenkreis in Otjiwarongo in Namibia zugute.



Bislang sind 8.653,73 € Spenden eingegangen.

Wer die Chance zum Spenden noch nutzen möchte, der kann den entsprechenden Betrag auf eines der folgenden Konten überweisen:

Für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“:
Kontoinhaber: Verband kath. Kirchengemeinden Ibb.
IBAN: DE28 4015 4476 0004 0002 46, SSK Lengerich
Verwendungszweck: 524100 Spende Sternsinger

Für den evangelischen Partnerkirchenkreis in Otjiwarongo/
Namibia:

Kontoinhaber: Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg
IBAN: DE 91 4035 1060 0072 2763 14, KSK Steinfurt
Verwendungszweck: Sternsingen Namibia

Artikel: Wiebke Tüchter Fotos: Andrea Brackemeyer

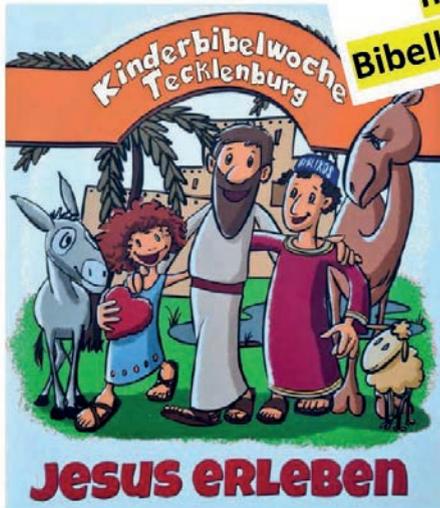


Kinderbibelwoche 2021

in der *Tüte*

mit

Bibelhörspiel



73 Tüten und ein Bibelhörspiel! Rückblick auf die Kinderbibelwoche 2021

Zu Beginn der Herbstferien war es wieder soweit: Kinderbibelwoche in Tecklenburg! Diesmal unter dem Titel „Jesus erleben“.

Wie bereits im letzten Jahr war es noch einmal eine „etwas andere“ Kinderbibelwoche, die aufgrund der aktuellen Lage leider nicht, wie üblich, gemeinsam mit allen Kindern an drei Tagen im ev. Gemeindehaus stattfinden konnte.

Wir starteten mit einem Familiengottesdienst in der ev. Stadtkirche in Tecklenburg. Im Anschluss konnten die Kinder eine bunte „Bibelwochen- Tüte“ mit nach Hause nehmen, die verschiedene Materialien und Bastelanleitungen enthielt, die zuhause gefertigt werden konnten, z.B. ein Kaleidoskop, ein Schleuderkatapult, ein Schüttelglas und ein Backrezept für ein Muffinschaf. Natürlich durfte auch ein kleines Frühstück in der Tüte nicht fehlen. Insgesamt wurden 73 Tüten gepackt und verteilt.

Zusätzlich konnten in diesem Jahr große und kleine Bibelentdeckerinnen und Bibelentdecker an jedem Tag über das Telefon bzw. die Website der ev. Kirchengemeinde ein neues Bibelhörspiel anhören. Mit „Ariel und Maïke“ ging es auf Bibeltour zu verschiedenen Geschichten über Jesus. Alle Rollen wurden vom Team der Kinderbibelwoche gesprochen. Und für das richtige „Kinderbibelwochenfeeling“ haben Kinder des evangelischen Kneipp-Kindergartens mit Unterstützung von Harald Budke den Bibelwochenhit „Ich bin ein Bibelentdecker“ eingesungen, mit dem jedes Hörspiel begann.

Schon jetzt laden wir alle Kinder herzlich zur nächsten Kinderbibelwoche ein, die für die ersten Tage der Herbstferien geplant ist. Wir freuen uns auf euch. Weitere Informationen folgen.

Artikel: Eva-Maria Tilly - Für das Team der Kinderbibelwoche

VISITATION: Schau'n wir mal...?!

Vom 3. – 7. April ist Visitation in unserer Kirchengemeinde Tecklenburg!!

„Na, schau'n wir mal: Was ist das denn überhaupt?“ Im Stillen denkt man an „Visite“ – womöglich „Chefvisite“ und hat zwiespältige Ideen dazu. Oder ist das eine „Stippvisite“ von gerade mal 5 Tagen? Wer kommt da überhaupt? Und mit welcher Absicht?

„Visitation“ – hat tatsächlich mit Hinschauen zu tun. Jedes Jahr einmal schaut der Kreissynodalvorstand unter Leitung unseres Superintendenten Ost in einer der Kirchengemeinden unseres Kirchenkreises ganz genau hin. Dabei ist das Visitationsteam vom biblischen Grundsatz geleitet, dass liebevolle Blicke am meisten bewirken. Trotzdem kann ein Blick von außen ja manches offenbaren, was die Insider betriebsblind übersehen. Das Presbyterium gibt dem Visitationsteam aus dem Kirchenkreis deshalb Hinweise, an welcher Stelle ein ganz genaues Hinschauen hilfreich wäre und wo guter Rat gefragt ist.

Natürlich steht die Kirchengemeinde Tecklenburg in denselben Herausforderungen wie unsere Nachbargemeinden im Kirchenkreis: Da geht es nicht nur um sinkende Gemeindegliederzahlen. Wie in der Nachbarschaft – z.B. in Ladbergen – haben wir in den letzten Jahren so viele Gemeindeglieder verloren, dass wir in Zukunft nicht mehr mit zwei Pfarrstellen rechnen können.

Aber wir kleben im Blick nach vorne ja nicht nur an Zahlen: Die Formen der Gemeindegliederarbeit verändern sich – in Zeiten der Pandemie konnten wir das sehr viel schneller erleben: Vertraute, klassische Kreise bröckeln, traditionelle kirchliche Bindungen lösen sich, der Aufbruch ins digitale Zeitalter ist längst passiert. Welche der alternativen, neuen Formen, mit denen wir experimentieren, hat die Chancen? Gleichzeitig ist uns in unserer Kirchengemeinde als Alleinstellungsmerkmal im Kirchenkreis die Verantwortung für vier historische Kirchen und zahlreiche andere Gebäude aufgegeben.

VISITATION : Schau'n wir doch mal genau hin:

Wir wollen diese fünf Tage als Chance nutzen und dabei interessiert uns, was Sie denken.

Ihre Ideen und Gedanken können Sie nämlich bei der Gemeindeversammlung zum Auftakt der Visitation dem Team aus dem Kirchenkreis mit auf den Weg geben.

Halten Sie sich jetzt schon frei:

Sonntag, 03. April 2022, 10 Uhr Gottesdienst zum Start der Visitation mit anschließender Gemeindeversammlung

Artikel: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff



Nach Monaten bangen Wartens, dem genervten Zählen von Inzidenzzahlen, der Trauer um so viele Menschen, aber auch dem Verlust der alltäglichen Begegnungen, fällt uns das Hoffen schwer. Wird alles so werden wie vor der Pandemie? Werden wir diese Leichtigkeit im Zusammenkommen und Umarmen, beim gemeinsamen Essen, Miteinander Feiern und Singen wiedergewinnen? Wir wissen, die Dinge lassen sich nicht zurückdrehen. Die Zukunft wird anders sein, als wir erwartet hatten. Viele fürchten sich, was als nächstes kommt; manche vermuten böse Verschwörungen, denn irgendwer muss ja schuld sein; andere schotten sich weiterhin ab.

Als Christ*innen glauben wir an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang! Der Bibeltext Jeremia 29,14 des diesjährigen Weltgebetstags am 4. März ist ganz klar: Ich weiß, was ich mit euch vorhabe, Pläne des Friedens und nicht des Unglücks; ich will euch Zukunft und Hoffnung geben. Wenn ihr mich ruft, wenn ihr kommt und zu mir betet, werde ich euch hören. Wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden; ja, wenn ihr von ganzem Herzen nach mir fragt, werde ich mich von euch finden lassen. Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...

Den Spuren der Hoffnung nachzugehen, dazu laden uns die Frauen aus England, Wales und Nordirland ein. Sie haben die Texte für den Weltgebetstag 2022 vorbereitet. Gemeinsam wollen wir Samen der Hoffnung aussäen in unserem Leben, in unseren Gemeinschaften, in unserem Land und in dieser Welt. Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette am 4. März 2022!

Das Vorbereitungsteam sammelt sich: wir freuen uns auf Ihr Mitmachen ab 16 Uhr in der Stadtkirche Tecklenburg!

Artikel: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rothhoff

Foto: © 2020 World Day of Prayer International Committee

Passionsandachten 2022

In vielen Gemeinden sind sie bereits von der Bildfläche verschwunden – die jährlichen Passionsandachten. Es ist ja auch nicht leicht und schon gar nicht bequem, den Leidensweg Jesu von Aschermittwoch bis in die Karwoche zu bedenken und mitzugehen.

In unserer Kirchengemeinde haben die Passionsandachten eine lange Tradition, die wir auch in diesem Jahr fortsetzen wollen. Wir hoffen sehr, dass dies auch unter den diesjährigen Corona-Bedingungen möglich sein wird. Bei möglichen Änderungen achten Sie bitte auf die Informationen in der Tagespresse oder auf der Homepage unserer Kirchengemeinde Tecklenburg.

Im vergangenen Jahr standen verschiedene Passionslieder im Focus einer jeden Andacht. Im Mittelpunkt der Passionsandachten 2022 stehen sehr unterschiedliche Darstellungen des Kreuzes Christi. Sie werfen neue Blicke auf eines der zentralen Motive unseres Glaubens. Es erwarten Sie kunstvolle Motive aus verschiedenen Jahrhunderten, die von Ihrer Aktualität für unseren Glauben nichts verloren haben.

Die abschließende 6. Passionsandacht stellt verschiedene Kreuzmotive aus unserer Kirchengemeinde in den Mittelpunkt. Seien Sie herzlich eingeladen, wenn wir uns ab Aschermittwoch mittwochs um 18.00 Uhr treffen wollen.



Die einzelnen Termine der Passionsandachten sind:

02.03.2022, 18.00 Uhr Stadtkirche Tecklenburg

09.03.2022, 18.00 Uhr Stadtkirche Tecklenburg

16.03.2022, 18.00 Uhr Stadtkirche Tecklenburg

23.03.2022, 18.00 Uhr Stiftshof Leeden

30.03.2022, 18.00 Uhr Stiftshof Leeden

06.04.2022, 18.00 Uhr Stiftshof Leeden

Artikel: Pfarrer Björn Thiel

Gottesdienst am Gründonnerstag mit Feierabendmahl!?

Erinnern Sie sich an die Zeit vor Corona? Da gab es am Gründonnerstag ein neues Gottesdienstformat, das sich großer Beliebtheit erfreute. Die Tecklenburger Stadtkirche wurde eifrig umgebaut. Lange, geschmackvoll eingedekte Tische und Kerzenlicht verliehen der Kirche ein völlig anderes Ambiente. Zahlreiche Besucher blieben zunächst nach Betreten des Raumes erstaunt und begeistert stehen, um das ungewohnte Bild in sich aufzunehmen.



In diesem Jahr lädt die Kirchengemeinde wieder am Gründonnerstag (14. April) um 19.30 Uhr zu diesem ganz besonderen Gottesdienst ein, um auf diese Weise an das letzte Abendmahl Jesus mit seinen Jüngern kurz vor seinem Tod zu erinnern. Ob es möglich sein wird, an einer langen Tafel bei Brot, Käse, Trauben und Wasser oder Wein gemeinsam zu sitzen und ein Erinnerungsmahl zu feiern, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt schwer vorher-sagen. Aber wenn es möglich sein sollte, wollen wir den Gottesdienst so mit ihnen feiern. Wenn es nicht möglich sein sollte, lassen wir uns eine Alternative einfallen – und informieren Sie auf jeden Fall im Vorfeld, auf welche Art von Gottesdienst Sie sich freuen können.

Zur besseren Planung bitten wir all diejenigen, die sich mit diesem Gottesdienst auf die Osterzeit einstimmen möchten, um Anmeldung unter: www.ek-te.de/gruendonnerstag-feierabendmahl.

Artikel: Björn Thiel
Foto: Elke Klar

So viel du brauchst - Klimafasten Klimafasten: 02. März - 17. April 2022

Als Schöpfer hat uns Gott diese wunderbare Welt mit ihrer Natur und vielfältigen Geschöpfen anvertraut. Wie gehen wir damit um? Landwirtschaft und Ernährung sind Schlüsselfaktoren auf dem Weg zu mehr Klimaschutz und Erhaltung der biologischen Vielfalt – für ein gutes Leben für alle im Jetzt und in der Zukunft.

Auch wir in Tecklenburg können unseren Beitrag dazu leisten, in Aktion treten und unseren Alltag bewusster gestalten – nicht zuletzt aus Verantwortung für die nachfolgenden Generationen. Die Fastenzeit bietet eine gute Gelegenheit dazu.

Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit

In den knapp sieben Wochen vor Ostern zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag - im Jahr 2022 vom 2. März bis 16. April - besinnen wir uns der christlichen Tradition und üben Verzicht. Die Fastenzeit lädt dazu ein, Gewohnheiten zu hinterfragen, achtsam mit uns und unserem Umfeld umzugehen und alltägliche Dinge anders zu machen. Klimafasten geht dieser Tradition nach und ruft dazu auf, mit kleinen Schritten einen Anfang für mehr Klimagerechtigkeit zu entdecken. In diesem Jahr dreht es sich um eines unserer Grundbedürfnisse - die Nahrung.

Nehmen Sie doch auch mal Ihre Gewohnheiten in den Blick: Vom Acker auf den Teller: Woher kommen die Lebensmittel und wie werden sie dort produziert? Wie sind die Lebensmittel verpackt und was passiert damit? Die (energiesparende) Zubereitung. Fleischarm, vegetarisch oder vegan? Es gibt viel zu entdecken!

Ideen zum Nachmachen

Eine Klimafastenbroschüre begleitet durch die eigene Fastenzeit und gibt praktische Anregungen für den Alltag. Das kostenlose Heft kann im Internet unter www.klimafasten.de heruntergeladen werden.

Melden Sie sich gerne bei Kerstin Hemker, Botschafterin für Brot für die Welt (E-Mailadresse: kahemker@web.de) oder Heinz Jakob Thyssen (E-Mailadresse: h-j.thyssen@web.de)



Klimafasten ist eine ökumenische Initiative von 17 evangelischen Landeskirchen und katholischen Bistümern sowie MISEREOR und Brot für die Welt.

Artikel & Foto: klimafasten.de

Osterfeuer in Tecklenburg

Nachdem coronabedingt das Osterfeuer in den Jahren 2020 und 2021 abgesagt werden musste, soll es in diesem Jahr wieder brennen. Am Ostersonntag ist es wieder soweit: Der Geschichts- und Heimatverein Tecklenburg (GHV) lädt zusammen mit den Kirchengemeinden um 19.30 Uhr zur Verkündung der Osterbotschaft mit einer Andacht ein, die in diesem Jahr in der ev. Stadtkirche gehalten wird. Im Anschluss daran werden die seit Jahren von einem Tecklenburger Geschäftshaushalt gespendeten 100 Fackeln ausgeteilt und an der Osterkerze angezündet. Durch den Kurpark führt dann der Fackelzug auf die Pachtwiese südlich des Waldfreibades. Sie wurde dankenswerterweise für diesen schönen Brauch unentgeltlich durch den Landwirt Schulte-Laggenbeck für das Osterfeuer zur Verfügung gestellt. Gemeinsam wird hier um etwa 20.30 Uhr der Holzstoß entzündet.



Mit vorsichtigem Optimismus hat der Geschichts- und Heimatverein Tecklenburg schon jetzt mit den notwendigen Vorbereitungen für den Ostersonntag, 17. April, begonnen, um Kinder und Erwachsene mit dem schon mindestens seit 1853 nachgewiesenen Brauch zu erfreuen. Damals wurde der Holzstoß neben dem Sportplatz im Bereich des heutigen Wasserbehälters, wo einst eine Bockwindmühle stand, angezündet. Jetzt wird das Feuer gegenüber dem Freibad auf einer von der Familie Schulte-Laggenbeck freundlicherweise bereitgestellten Wiese abgebrannt.

Die von den Pfadfindern in Ledde und Tecklenburg eingesammelten Weihnachtsbäume bilden wie in den zurückliegenden Jahren den Grundstock des Feuers. Sie sind sehr trocken, brennen mit hoch auflodernder Flamme sehr schnell ab und reduzieren damit die Umweltbelastung auf ein erträgliches Maß. Um auch die Tierwelt zu schonen, wird der Holzstoß vorschriftsgemäß erst wenige Tage vor dem Abbrennen zusammengetragen

Auch an das leibliche Wohl der Gäste ist hinreichend gedacht: Die Kameraden des Tecklenburger Löschzuges der Feuerwehr stehen mit einem Imbiss- und Getränkestand

bereit. Sie tragen auch mit Umsicht für die Sicherheit am Feuer Sorge, wofür der GHV ihnen sehr dankbar ist. Wie es Tradition ist und in Erinnerung an das Ostergeschenk von Kommerzianrat Meese im Jahre 1852 werden auch wieder vom GHV gestiftete farbenfrohe Ostereier verteilt. Alle Gäste dürfen sich wieder auf ein schönes Osterfeuer freuen.

Artikel: Frank Bosse
Fotos: Archiv GHV Tecklenburg:

"Tankstelle" für Kraft und Hoffnung

Was an Ratlosigkeit und Unsicherheit am Beginn der Pandemie begonnen hat, ist das tägliche Abendgebete im Kirchturm, zu einer "Tankstelle" für Kraft und Hoffnung geworden. So empfinden es die, die regelmäßig kommen oder auch nur mal "reinschnuppern".



Die alten Kirchenfenster mit dem Namen aller Seelsorger aus 400 Jahren bringen neues Licht in diesem alten Kirchturm.

Jetzt sind auch die Namen der jungen Männer, die im letzten Krieg ihr Leben lassen mussten gut sichtbar. Kommt und seht, die Kirche ist täglich für alle geöffnet.

Artikel & Foto: Uwe Balsmeyer, Hans-Martin Lagemann

Glaube und Licht

Die ökumenische Gruppe Glaube und Licht trifft sich bei normalen Zeiten an jedem 1. Samstag im Monat um 15.30 Uhr im Gemeindehaus, mit Kaffee trinken und erzählen beginnen wir, im Wechsel mit der Vorabendmesse oder ei-

nem Abendmahl endet der gemeinsame Nachmittag. Wir sind eine Gruppe mit Behinderten und ihren Freunden. Wegen der Coronazeit kommen wir in kleineren Gruppen zusammen.

Auskunft erteilt gerne: Hans Martin Lagemann oder Herma Timmer

Gold- und Jubelkonfirmation in Tecklenburg.

Nach längerer Corona-Pause wollen wir einen neuen Anlauf wagen.

Am Sonntag Trinitatis (12.6.2022) laden wir herzlich zur Gold- und Jubelkonfirmation in die Ev. Stadtkirche Tecklenburg ein. Der Festgottesdienst beginnt um 10.00 Uhr.

Im Anschluss haben wir die Möglichkeit gemeinsam Mittag zu essen und bei Kaffee und Kuchen Erinnerungen auszutauschen und den Tag ausklingen zu lassen.

Eingeladen sind alle, die in den Jahren 1970-1972, 1960-1962 und 1955-57 konfirmiert wurden. Aber auch wer bereits das 70. Konfirmationsjubiläum in diesem Jahr feiert oder in den beiden vergangenen Jahren gefeiert hat, ist herzlich eingeladen.

Wir bitten alle Jubilare, sich im Gemeindebüro zu melden, um ihnen eine Einladung zukommen lassen zu können. Bitte bringen Sie gern Ihre Familien und Angehörigen mit.

Zu dem Festgottesdienst ist selbstverständlich jedes Gemeindeglied herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Sie alle!

Gold- und Jubelkonfirmation in der Ledder Dorfkirche Sonntag Palmarum, 10. April 2022

Nachdem mehrere Gold- und Jubelkonfirmationen auch in unserer Gemeinde aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten, hoffen wir auf den Frühjahrstermin 2022 in Ledde. Der Posaunenchor hat diesen Termin eingeplant: am Sonntag Palmarum, zum Beginn der Osterwoche wollen wir den Festgottesdienst in der Ledder Dorfkirche feiern.

Eingeladen sind alle Gemeindeglieder, die vor 50, vor 60 oder vor 65 Jahren konfirmiert wurden: vielleicht gibt es sogar Gnadenkonfirmationen. Wegen der Ausfälle sind es diesmal die Konfirmationsjahrgänge 1970-1972 (Goldkonfirmation), 1960-1962 (Diamantkonfirmation), 1955-1957 (Eiserne Konfirmation), deren Adressen derzeit herausgesucht wurden, damit wir sie persönlich einladen können.

Im vergangenen Jahr haben wir die Erfahrung gemacht, dass sich viele erst kurzfristig entscheiden können. Deshalb wird der gemütliche Teil der Zusammenkunft einfacher zu

organisieren sein, wenn wir nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus zusammenkommen. Bitte melden Sie sich gerne im Gemeindebüro (05482/1078) oder bei Pfarrerin Wortmann-Rotthoff, wenn Sie zu den Jubilarinnen und Jubilaren zählen!

Vorstellung des neuen Projektes „Gemeindenahe Diakonie“ in Tecklenburg

Im Oktober 2021 startete die Diakonie WesT e.V. (ehemals Diakonisches Werk Tecklenburg) das Projekt „Gemeindenahe Diakonie“ in Tecklenburg. Zuständig für die Umsetzung des Projektes ist Ingeborg von Müller. Nach ihrer Ausbildung zur Erzieherin und dem anschließenden Theologiestudium hat die Tecklenburgerin eine Ausbildung zur Diakonin absolviert – durch das Projekt möchte sie nun die Menschen in ihrer Kirchengemeinde besser vernetzen.



v.l.: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff, Ingeborg von Müller, Pfarrer Matthias Hövelmann (theol. Vorstand)

„Durch den demografischen Wandel und die Corona-Pandemie haben wir die Erfahrung machen müssen, dass viele Menschen sehr vereinsamt leben“, erklärt sie. Dem soll das Projekt entgegenwirken. Gesucht werden zum einen Menschen, die Lust haben, sich in ihrer Gemeinde zu engagieren – aber auch Menschen, die Interesse an gelebter Gemeinschaft haben. Die Umsetzung kann innerhalb des Projektes ganz unterschiedlich aussehen: Das kann z.B. ein Spaziergang sein, die Einladung auf einen Kaffee oder der gemeinsame Gang zum Gottesdienst. Vielleicht wird aber auch jemand benötigt, der oder die beim Wocheneinkauf oder bei Behördengängen Unterstützung bietet. „Die Kirche allein kann das nicht mehr leisten – jedoch aber die Menschen in den Kirchengemeinden“, erklärt Ingeborg von Müller. Ziel des Projektes ist eine Verbesserung der Lebensbedingungen hilfebedürftiger Menschen sowie die Aktivierung Ehrenamtlicher und des gesamten Gemeindelebens. „Christlicher Glaube und praktizierte Nächstenliebe gehören untrennbar zusammen. Diakonie lebt vom Miteinander“, so von Müller. Gerade in Zeiten wie diesen müsse man besonders darauf achten, der Einsamkeit entgegen zu wirken.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich gerne:
Ingeborg von Müller
Tel: 0157 52851214
Email: ingeborg.vonmueller@diakonie.west.de



Evangelische
Kirchengemeinde
Tecklenburg

Neue Formate
digital & analog

5nach6 – Andacht am Sonntagabend

Neue Gottesdienstformate – klassische Formen auflösen – andere Musik hören und singen – sich selbst einbringen – andere Zielgruppen erreichen: Das ist ein spürbares Bedürfnis bei uns und bei vielen Anderen. Für die Umsetzung haben wir tolle Ressourcen und bereits eingespielte Teams: bei der Inspiration erleben wir es, beim Feierabendmahl oder am Valentinstag.

„5nach6“ – auch das ist ein solches Angebot: am Sonntagabend, wenn das Wochenende in Ruhe ausklingt, ist die richtige Zeit dazu: um 18.05 Uhr. In diesen kurzen Andachten kann die Seele noch einmal „auftanken“ zum Wochenstart. Im Kirchenraum zur Ruhe kommen, sich in der stillen Zwiesprache mit Gott einfinden. Oft knüpfen wir dann mit der Musik bei einem Popsong an, den die Teilnehmenden aus ganz anderen Zusammenhängen kennen. Da war schon „Applaus, Applaus“ zu hören oder „Bridge over troubled water“. Wir geben Zeit, den Impulsen aus der Musik meditativ zu folgen, stellen einen Satz aus der Bibel dazu, fassen aufkommende Fragen in Worte. Selbst in Coronazeiten gelang es, miteinander ins Gespräch zu kommen und so die Auslegung des Evangeliums durch das eigene Nachdenken ganz persönlich miteinander zu gestalten.

Wir laden herzlich ein – nicht jeden Sonntag – aber immer mal wieder:

Genießen und Nachdenken um 5nach6!

Ihre Pastorin Ulrike Wortmann-Rotthoff

Bei Anruf Andacht – Ja, die Andacht zum Hören gibt es noch!

Und wie es die gibt: Jeden Donnerstag steht eine neue Andacht zum Hören für Sie bereit. Der Startschuss fiel im November 2020 mit der ersten Telefonandacht zum Hören, seitdem sind mehr als 60 verschiedene Andachten dazugekommen. Mal heiter, mal nachdenklich, aber immer von einer vertrauten Stimme aus Ihrer Kirchengemeinde. Seit längerer Zeit unterstützt mich immer wieder unsere Presbyterin Doris Hilgemann durch eigene, selbst eingesprochene Andachten. Dafür bin ich sehr dankbar und Sie als ZuhörerIn oder Zuhörer haben so immer etwas Abwechslung. Die nächste Andacht ist immer nur einen Anruf weit entfernt. Rund um die Uhr können Sie unter 05482-2969872 die Andacht der Woche hören oder auch direkt im Internet unter www.ek-te.de/telefonandacht. Probieren Sie es doch einfach mal aus – wir hören uns.

Ihr Pastor Björn Thiel



bei Anruf...
Andacht

Tel. 05482-2969872

Sie können zurzeit nicht in die Kirche gehen und keinen Gottesdienst besuchen?

Ihnen fehlt eine Andacht oder ein aufbauendes Wort?

Sie vermissen eine vertraute Stimme aus Ihrer Gemeinde?

Dann haben wir etwas für Sie:

Eine Telefon-Andacht von Ihrer Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg!

Einfach zum Telefon greifen. 05482-2969872 (zum Ortstarif) wählen und schon haben Sie die Möglichkeit, etwas von Gott zu hören.

Jeden Donnerstag gibt es eine neue Andacht. Probieren Sie es aus, wir hören uns!

Ihre Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg

Pastor Björn Thiel

Es fallen nur Ihre normalen Telefongebühren an.

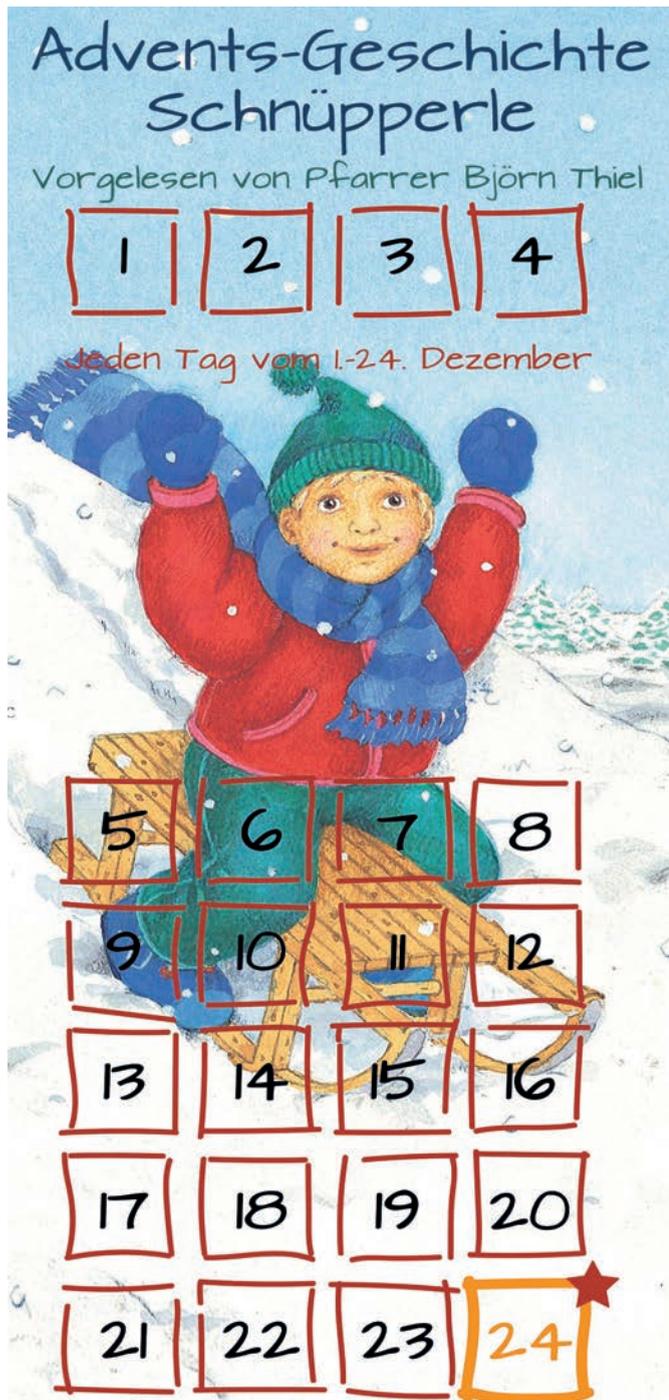


Andacht auch im Internet
www.ek-te.de/telefonandacht

Ein Service der Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg

Schnüpperle - Adventsgeschichte zum Hören

Im letzten Jahr feierte die Adventsgeschichte zum Hören mit dem Esel Ben Premiere. Der große Erfolg verlangte nahezu nach einer Fortsetzung. Gar nicht so leicht, ein Buch zu finden, das inhaltlich und thematisch zu Advent



und Weihnachten passt, für Kinder geeignet ist und sich portionsgerecht auf 24 nicht zu kurze und nicht zu lange Kapitel aufteilen lässt. Die Wahl fiel auf einen wahren Klassiker, den der ein oder die andere noch aus den eigenen Kindheitstagen kennt: Schnüpperle. Der fünfjährige liebenswerte Junge hat in der Zeit vom 1. bis zum 24.12. nicht nur die Herzen der zuhörenden Kinder im Sturm erobert. In manchen Kindergärten und Grundschulen gehörte Schnüpperle zum Tagesprogramm, in manchen Altenheimen leistete er den Bewohnerinnen und Bewohnern Gesellschaft und in vielen Familien wurde Schnüpperle zu einem temporären Familienmitglied. Bis zu 400x pro Tag wurde Schnüpperle von der Homepage der Kirchengemeinde abgerufen oder per Telefon angerufen. Ich danke allen Erwachsenen und Kindern für das fleißige Zuhören.

Artikel: Pfr. Björn Thiel



Musik: StückWerk & Friends


14.02.2022, 19.00 Uhr
Ev. Stadtkirche Tecklenburg
Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Tecklenburg

Der Gottesdienst - zum Valentinstag

Der Valentinstag am 14. Februar ist jedes Jahr der Tag der Liebenden. Wenn das kein Anlass ist, etwas gemeinsam mit der Partnerin / dem Partner, zu unternehmen. Und wenn es etwas mehr sein darf als Blumen, Essen gehen oder andere Präsente, dann haben wir einen Vorschlag.

Kommen Sie um 19.00 Uhr zu uns in den Valentinstag-Gottesdienst für frisch und Langzeit Liebende. Ein besonderer Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche in Tecklenburg, der ganz im Zeichen der Liebenden steht. Pfarrer Björn Thiel wird Liebe und Partnerschaft wieder unter einem neuen Licht beleuchten und Paaren die ein oder andere Anregung mit auf den Weg geben.

Wie im letzten Jahr, können Paare sich segnen lassen und ein "Candlelight Dinner" wird verlost. Den musikalischen Rahmen übernimmt die Band "StückWerk & Friends", mit einfühlsamen Stücken aus der Rock- und Popmusik.

Diesen einladenden Worten folgen jedes Jahr sehr viele Paare in die Stadtkirche. Das Format hat sich etabliert und spricht Menschen an, die man sonst eher nicht zu den "Kirchegänger*innen" zählen würde.

Artikel: Harald Budke

Besinnlicher Advent im Ev. Kindergarten „Pusteblume“

Im Dezember 2021 konnten wir unseren jährlichen Adventsweg wieder mit Begleitung von Pastorin Ulrike Wortmann-Rotthoff erleben und gestalten.



Einmal in der Woche haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt und in unserem Bewegungsraum Kinderkirche zum Advent gefeiert. Hier wurde spielerisch und in mehreren Etappen der Weg von Maria und Josef von Nazareth nach Bethlehem den Kindern vermittelt.

Im Flur haben wir gemeinsam mit den Kindern den Adventsweg aufgebaut und ihn nach und nach erweitert. Schön zu beobachten war, wie unsere Kinder täglich mit den Krippenfiguren gespielt haben und neue Impulse sowie neue Ideen in die Weihnachtsgeschichte mit eingeflossen sind.



Am 06.01.2022, zum Abschluss der Weihnachtszeit, kamen die Sternsinger mit Frau Wortmann-Rotthoff in die „Pusteblume“, um den Segen für das neue Jahr zu bringen. Es war eine sehr schöne und besinnliche Adventszeit im Ev. Kindergarten „Pusteblume“.

Artikel: Britta Beinecke
Fotos: Ann-Christin Hukriede

Siegel Familienzentrum

Bald ist es soweit, am 8.4.22 müssen wir den umfangreichen Fragebogen für unser Familienzentrum Tecklenburg im Verbund an das Land Nordrhein- Westfalen versenden. Wir hoffen, dass wir den Qualitätstand im vollen Umfang erfüllen und uns das Siegel Familienzentrum vom Land Nordrhein- Westfalen verliehen wird. Drücken Sie uns die Daumen! Wir werden weiter berichten.

Als Familienzentrum im Aufbau haben wir bereits einen Kooperationsvertrag unter anderem mit der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Diakonie West e.V. geschlossen.

Diakonie
Termine 2022

Dienstag, 11.01.22	14-16:30 Uhr
Kindergarten „Das Senfkorn“ Ledde	
Dienstag, 08.02.22	14-16:30 Uhr
Kneipp Kindergarten Tecklenburg	
Dienstag, 08.03.22	8-10:30 Uhr
Kindergarten „Das Senfkorn“ Ledde	
Dienstag, 05.04.22	8-10:30 Uhr
Kneipp Kindergarten Tecklenburg	
Dienstag, 10.05.22	14-16:30 Uhr
Kindergarten „Das Senfkorn“ Ledde	
Dienstag, 07.06.22	14-16:30 Uhr
Kneipp Kindergarten Tecklenburg	

Sprechstunde im Familienzentrum im Verbund Tecklenburg/Ledde

mit **Sonja Keller** von der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche der Diakonie West e.V.

Familie und Erziehung
Schule und Kindergarten

Krisen und Beziehung
Entwicklung und Alltag

Beratungszentrum Diakonie
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Tentener Straße 25
49523 Legden
Tel.: 05482 / 30542 / 40
E-Mail: sonja.keller@diakonie-west.de

Die Schwerpunkte der Arbeit der Beratungsstelle umfassen Fragen rund um die Familie und Erziehung, den Kindergarten und die Schule, die Beratung in Krisen oder in der Beziehung, die allgemeine Entwicklung der Kinder und den ganz normalen Alltag.

Um Ihren Fragen auch die notwendigen Antworten zu geben, bietet Frau Keller, eine regelmäßig stattfindende Sprechstunde in den beiden Verbundkindergärten an.

Sie können sich einfach telefonisch oder per Email in den Kitas melden und eine Sprechzeit blocken.

Frau Keller unterliegt genauso der Schweigepflicht, wie die pädagogisch tätigen Kräfte und ihre Beratungen sind für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Profitieren auch Sie von einer kompetenten Gesprächspartnerin, die sich neutral und engagiert für Ihre „Sorgen und Nöte“ Zeit nimmt.

Ev. Kindergarten „Das Senfkorn“

Ackerst.3
49545 Tecklenburg
Tel: 05482/1893
kiga-ledde@kk-te.de

Ev. Kneippkindergarten Tecklenburg

Walther- Borgstettestr.5
49545 Tecklenburg
05482/7694
kiga-tecklenbug@kk-te.de

Artikel: Monika Meierotte
Foto/Flyer: Sonja Keller

Mehr als nur Corona

Im Ev. Familienzentrum Tecklenburg Kneipp Kindergarten ist viel los.

Unser Kooperationspartner, der Kneipp-Verein, ermöglicht uns seit diesem Kindergartenjahr, dass wir das neue Kneipphaus einmal wöchentlich besuchen und nutzen können. Hierfür gehen zwei Erzieher/innen mit einer Kleingruppe den Weg zum Kneipphaus und bieten dann dort verschiedene Kneippanwendungen an. Zu Beginn durften die Kinder die verschiedenen Räumlichkeiten kennen lernen. Mit den Kindern werden Armbäder, Wasstreten, Ruheübungen und Aktivitäten im Bewegungsraum durchgeführt.



Seit letztem Herbst trifft sich jeden Donnerstag die von Eltern initiierte Krabbelgruppe bei uns in der Einrichtung. Sie nutzen unseren Bewegungsraum und die dort vorhandenen Materialien für die Kleinsten unserer Gemeinde. Für die wärmeren Tage haben wir die Krabbelgruppe eingeladen, auch den Spielplatz unserer Einrichtung zu nutzen.

Im Zuge des Aufbaus zum Familienzentrum haben wir eine Kooperation mit der Beratungsstelle für Kinder, Eltern und Jugendliche abgeschlossen. Jeden zweiten Monat finden in den Räumlichkeiten unserer Einrichtung Beratungsgespräche statt. Dieses Angebot kann von allen Tecklenburgern genutzt werden, die Gespräche finden unter Einhaltung der Schweigepflicht statt.

Am 22. Dezember mussten wir uns von unserer jahrelangen Hauswirtschaftskraft verabschieden. Sie genießt nun ihren wohlverdienten Ruhestand. Für diesen Tag haben die Kinder und die Erzieher/innen ein Weihnachtstück einstudiert und ihr vorgeführt. Auch unser neuer Geschäftsführer Herr Evers, und Frau Marschner von der

Mitarbeitervertretung waren zum Verabschieden vor Ort. Im Anschluss gab es ein großes gemeinsames Frühstück mit vielen Leckereien für alle.

Neben den Kindergartenaktivitäten wie z. B. Basteln, Forschen, Kneippen, Turnen usw., sind wir häufig bei Spaziergängen im Ort, im Kurpark oder im Wald anzutreffen. Aktiv entdecken die Kinder die Umgebung und Natur vor der eigenen Haustür.

Ganz aktuell sind wir mit dem Engagement des Elternrats bei der Planung eines Elternkaffees. In diesem sollen sich Eltern frei austauschen oder auch mal gezielte Themen besprochen werden können. Hierfür werden die Räumlichkeiten des Kindergartens genutzt oder nach Absprache die vom Gemeindehaus.

Für das zweite Kindergartenhalbjahr sind schon viele Pläne gemacht worden, in der Hoffnung möglichst schöne Erlebnisse den Kindern, mit und ohne ihre Familien, anbieten zu können. Geplant ist zum Beispiel ein Mutter-Kind Nachmittag, sowie ein Vater-Kind Nachmittag. Außerdem haben wir drei Wochen mit den Kindern im Wald geplant und einen Abschluss für die zukünftigen Schulkinder mit einer Übernachtung in der Einrichtung. Auch wird uns weiterhin der Aufbau zum Familienzentrum, gemeinsam mit dem Ev. Senfkorn, begleiten.

Unsere durchgeführten und geplanten Aktivitäten führen wir immer unter Berücksichtigung der aktuellen Coronaregeln durch.

Artikel & Foto: Team des Ev. Familienzentrum Tecklenburg Kneipp Kindergarten.



März 2022

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Mittwoch	2.03.	18 Uhr	Passionsandacht 1 Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Freitag	4.03.	16 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff und Team Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	6.03.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Ledde
Mittwoch	9.03.	18 Uhr	Passionsandacht 2 Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	13.03.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Brochterbeck
		10 Uhr	Kindergottesdienst Andrea Walke Gemeindehaus Ledde
		18.05 Uhr	Andacht 5 nach 6 Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
Mittwoch	16.03.	18 Uhr	Passionsandacht 3 Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	20.03.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Mittwoch	23.03.	18 Uhr	Passionsandacht 4 Pfarrer Björn Thiel Stiftshof Leeden
Sonntag	27.03.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Stiftskirche Leeden
Mittwoch	30.03.	18 Uhr	Passionsandacht 5 Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftshof Leeden

April 2022

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Sonntag	3.04.	10 Uhr	Gottesdienst zur Visitation mit anschließender Gemeindeversammlung Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff und Pfarrer Björn Thiel Stiftskirche Leeden
Mittwoch	6.04.	18 Uhr	Passionsandacht 6 Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftshof Leeden
Sonntag	10.04.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck

Sonntag	10.04.	10 Uhr	Gottesdienst zur Gold- und Jubelkonfirmation PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
Donnerstag	14.04.	19.30 Uhr	Gottesdienst zum Gründonnerstag mit Feierabendmahl Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Freitag	15.04.	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
		9.30 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck
		11 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
		11 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden
		17 Uhr	Andacht zum Karfreitag auf Gut Stapenhorst PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Gut Stapenhorst
Samstag	16.04.	20 Uhr	Gottesdienst zur Osternacht Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	17.04.	6 Uhr	Ökumenische Osternacht PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden
		10 Uhr	Ostergottesdienst mit Abendmahl PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
		19.30 Uhr	Ökumenische Osterfeuerandacht Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Montag	18.04.	10 Uhr	Gottesdienst zum Ostermontag Dorfkirche Brochterbeck
Sonntag	24.04.	10 Uhr	Gottesdienst PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden Profanierung St. Hedwig

Mai 2022

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Sonntag	1.05.	10 Uhr	Konfirmation PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
		10 Uhr	Konfirmation Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck
Sonntag	8.05.	10 Uhr	Kindergottesdienst Andrea Walke Gemeindehaus Ledde
		10 Uhr	Konfirmation PfarrerIn Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden

Sonntag	8.05.	18.05 Uhr	Andacht 5 nach 6 Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
Sonntag	15.05.	10 Uhr	Konfirmation Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
Sonntag	22.05.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Stiftskirche Leeden
Donnerstag	26.05.	10 Uhr	Himmelfahrtsgottesdienst Open Air vor der Kirche Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck
Sonntag	29.05.	18 Uhr	Inspiration am Abend Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg

Juni 2022

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel
Sonntag	5.06.	10 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstsonntag Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Dorfkirche Ledde
Montag	6.06.	10 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstmontag Open Air vor der Kirche Pfarrer Björn Thiel Dorfkirche Brochterbeck
Sonntag	12.06.	10 Uhr	Gottesdienst zur Gold- und Jubelkonfirmation Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg
		10 Uhr	Kindergottesdienst Andrea Walke Gemeindehaus Ledde
Sonntag	19.06.	10 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum 25 jährigen Bestehen der IG Leeden Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff Stiftskirche Leeden
		18 Uhr	Klingende Kirche - Stiftskirche Leeden Harald Budke Stiftskirche Leeden
Sonntag	26.06.	10 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Björn Thiel Stadtkirche Tecklenburg



Hand in Hand unterwegs: aus der Oekumene

Wie gut, dass die ökumenischen Verbindungen in unserer Gemeinde schon lange so geschwisterlich geknüpft sind, dass wir auch in Krisenzeiten die Verbindung gut halten können.

Das ist uns wieder beim ökumenischen Sternsingen aufgefallen: Obwohl lange nicht klar war, in welcher Form unter Corona- Schutzbedingungen das Sternsingen laufen könnte: in Leeden, Ledde und Tecklenburg wurde der Segen auch „auf den Märkten und Plätzen“ getragen.

Unter dem Motto „Gesund werden und gesund bleiben“ wurde das stattliche Ergebnis von insgesamt 8653,73 Euro für die Gesundheitsversorgung von Kindern im Südsudan, Ghana, Ägypten und im Kirchenkreis Otjiwarongo/Namibia gesammelt. Allen ehrenamtlich engagierten Kindern und Erwachsenen in unseren Gemeinden danken wir herzlich.

Weltgebetstag ist am Freitag, dem 4. März. Mit dem Thema: „Zukunftsplan Hoffnung“. Und ja - wir haben einen Plan für 2022: wie im vergangenen Jahr wird sich die Vorbereitungsgruppe für die Gestaltung des Gottesdienstes mit den Materialien aus England, Wales und Nordirland auseinandersetzen. Wir laden um 16 Uhr zum Gottesdienst in die Stadtkirche nach Tecklenburg ein. Auch wenn wir auf den gemütlichen Teil im Anschluss leider wieder verzichten müssen, hoffen wir doch, diesen Gottesdienst kreativ und lebendig miteinander feiern zu können.

Das dritte gemeinsame Highlight im ersten Halbjahr wird die erste ökumenische Osternacht am 17. April 2022 um 6.00 Uhr in der Stiftskirche in Leeden werden. Der Termin ist sehr bewusst gewählt. Am Ende der Osterwoche – am weißen Sonntag wird in Leeden die Profanierung der katholischen Kirche St. Hedwig begangen. Das wird sicher ein

schmerzlicher Abschied sein. Deshalb wollen wir gemeinsam die Auferstehungshoffnung unseres Glaubens feiern. Wir beginnen vor Sonnenaufgang die Osternachts - Feier. Sie ist die älteste Liturgie der Christenheit und macht uns allen spürbar, dass das Licht unserer Hoffnung auch im Tod nicht erlischt, wenn wir gemeinsam rufen: Der Herr ist auferstanden!

Artikel: Pfarrerin Ulrike Wortmann-Rotthoff

Grußworte für den Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Tecklenburg

Liebe Gemeindemitglieder,
AUF!BRUCH, so lautet das Jahresthema 2022 der Katholischen Kirchengemeinde Seliger Niels Stensen. Das Jahresthema soll zur Inspiration und Motivation aller Gremien, Gruppen, Vereine und Gemeindemitglieder auf unserem Gemeindegebiet beitragen.

Das Wort Aufbruch ist hierfür ganz bewusst durch ein Ausrufezeichen in AUF und BRUCH getrennt lesbar. So kann Auf! als Aufforderung zum Aufstehen interpretiert werden und das Wort Bruch kann auf die aufgebrochene, gar zerbrochene Gesellschaft hinweisen. Aber es steht auch für den Aufbruch selbst, dem Ich-packe-meine-Sachen, weil es mir nicht gefällt, oder weil sich etwas verändern muss.



So packt die Katholische Kirchengemeinde im Gemeindeteil Leeden ihre Sachen, da die Kirche St. Hedwig am 24. April 2022 profaniert und dann abgerissen wird, damit an ihrem Platz ein neues Seniorenzentrum entstehen kann. Aber die Gemeindemitglieder in Leeden werden somit nicht heimatlos, sondern sie werden mit einer sehr großen Gastfreundschaft herzlich in der Stiftskirche empfangen. Die gemeinsame Nutzung eines Kirchengebäudes ist dabei nichts Neues auf unserem Gemeindegebiet, sondern ist bereits seit Jahrzehnten eine bewährte und lebendige Ökumene in Ledde und Kattenvenne.

So brechen wir gemeinsam auf in eine intensivere Ökumene in Leeden, und machen uns auf, Kirche kreativ und zukunftsgerichtet mitzugestalten.

*Artikel: Daniel Narberhaus (Pfarreiratsvorsitzender)
Für die Katholische Kirchengemeinde Seliger Niels Stensen*

Aktionswochenende der Pfadfinder in Brochterbeck

Für Abenteuer muss man nicht weit fahren. Dies bewiesen die Tecklenburger Pfadfinder am 18. und 19. September 2021. Von Ledde aus startete die Gruppe aus ungefähr zwanzig Personen, bestehend aus Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus den vier Ortsteilen und Umgebung Tecklenburgs. Mit dem Fahrrad ging es eine Stunde in das benachbarte Brochterbeck. Die Tour endete dort am Gemeindehaus.



Wie schon im Jahr 2019, als die Pfadfinder das erste Mal ihre Zelte in Brochterbeck aufschlugen, konnten auch diesmal über die zwei Tage die Sanitäreanlagen, als auch die Küche benutzt werden. Auf der Grünfläche hinter der evangelischen Kirche wurden kurz nach der Ankunft die Zelte und das Gepäck aus dem Anhänger gepackt. Dieser wurde noch am selben Morgen mit den benötigten Materialien gemeinsam gepackt und separat zum Lagerplatz gefahren. Jeder packte da an, wo Hilfe benötigt wurde. So waren zwei stammeseigene Jurten schnell aufgebaut und das Lager für die Nacht gesichert. Gegen Nachmittag führten die Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen ihre am Canyon geplante Aktion durch. Mit spielerischen Challenges wurde der Ort erkundet. Gestellte Aufgaben und Rätsel konnten als Team gelöst werden. Der in der Natur vorgefundene Müll wurde zusätzlich von den Pfadfindern als Spontan-Aktion an das Programm eingesammelt und für eine Entsorgung mitgenommen. Den Abend ließ man durch ein gemeinsames Essen einleiten und mit einem Filmabend im Zelt und über Feuer gemachten Popcorn abschließen.

Am nächsten Morgen, nach dem Frühstück, wurde alles am Vortag Aufgebaute wieder abgebaut, sodass gegen Nachmittag die Rückfahrt nach Ledde als Gruppe mit dem Rad wieder aufgenommen werden konnte.

„Versucht, die Welt ein bisschen besser zurückzulassen, als ihr sie vorgefunden habt.“ (Zitat von Baden Powell –

Gründer der Pfadfinder)

Um weiterhin Aktionen und Projekte dieser Art durchzuführen, benötigt der Pfadfinderstamm Tecklenburg Zuwachs. Leute aller Altersstufen sind herzlich willkommen!

Aufgrund eines Mangels an Gruppenleitern und Gruppenleiterinnen sind besonders über 18-Jährige gesucht. Es ist kein Vorwissen oder bestimmtes Talent erforderlich. Dies würde unter anderem die Aufmachung neuer Gruppen ermöglichen und so Kindern als auch Erwachsenen die Chance bieten, diese kleinen Abenteuer in ihren Alltag einzubringen.

Kontaktmöglichkeiten:

Alexander Richter: 01749062358

Luis Ferreira: 015125884370

Instagram: [dpsg.stamm.tecklenburg](https://www.instagram.com/dpsg.stamm.tecklenburg)

Facebook: [DPSG Stamm Tecklenburg](https://www.facebook.com/DPSGStammTecklenburg)

Artikel und Fotos von Wiebke Tüchter



Inspiration am Abend

Der besondere Gottesdienst mit dem Titel „Inspiration am Abend“ ist schon lange eine feste Größe in unserem Gottesdienstkalendar. Er findet immer dann statt, wenn ein Monat fünf Sonntage hat – und das ist vier Mal im Jahr der Fall. Dieses Format hebt sich ab von den klassischen Gottesdiensten am Sonntagvormittag. Schon die Uhrzeit – 18:00 Uhr am Sonntagabend – kommt denjenigen entgegen, die am Sonntag gerne mal ausschlafen... Auch gibt es keine feste Liturgie, obwohl sich in den Jahren ein gewisser Ablauf etabliert hat.

Wichtiger Bestandteil ist dabei die Band „Stückwerk“, die einen großen Anteil am Gelingen des Gottesdienstes hat. Die Musiker verstehen es immer wieder, die Lieder gekonnt inspirierend zu begleiten sowie die gesprochenen Worte und Gebete durch eigene Liedvorträge zu unter-

streichen.

Interaktion mit den Besuchern ist ebenfalls ein charakteristisches Merkmal dieses Gottesdienstformates, allerdings kann das nun schon seit zwei Jahren pandemiebedingt nicht mehr umgesetzt werden. Zumindest darf jetzt mit Maske wieder gesungen werden unter Berücksichtigung der 2G Regel.

Im Sommer ist der Inspirationsgottesdienst open air im Klostergarten in Leeden jedes Mal ein Highlight für das Team und alle Besucher. In all den vergangenen Jahren musste er noch nie wegen schlechten Wetters in die Kirche verlegt werden! Wir hoffen, dass wir damit weiterhin Glück haben werden.

Herzliche Einladung zu den nächsten Inspirationsgottesdiensten am:

29. Mai in der ev. Stadtkirche Tecklenburg

31. Juli im Klostergarten an der Stiftskirche in Leeden

30. Oktober

*Artikel: Christina Fliedner
Fotos: Elke Klar*

Klingende Kirche - Chorfeeling als Projekt in Serie

"Versuch macht klug" - Unter diesem Motto startet die evangelische Kirchengemeinde Tecklenburg dieses Jahr das Chorprojekt "Klingende Kirche". "Wir sind noch hier!" heißt die Überschrift zur Folge 01. Das lässt auf eine Serie schließen. Ob es eine Erfolgsserie wird, ist offen und liegt natürlich auch an Ihnen.

Gerade unter den Auflagen der Pandemie, ist der gemeinsame Gesang doch stark eingeschränkt worden. Jetzt, wo sich das Ende der Pandemie andeutet, wollen wir zusammen unseren Gesang erklingen lassen und singen "was das Zeug hält". **Der Termin dafür ist: Sonntag, 19. Juni 2022, 18.00 Uhr in der Stiftskirche Leeden.**

Ob Chorsänger*innen oder nicht, jung oder alt, ganz egal, alle können mitmachen. Zusammen bringen wir die Kirche zum Klingen ("Beben" ;-)).

Was wir singen, wird Querbeet aus Rock/Pop-, Klassik- und Kirchenliteratur sein. Natürlich nicht zu schwer. Aber sehr stimmungsvoll.

Üben kann/sollte man online. Es wird Übungsvideos auf YouTube dazu geben und vielleicht das ein oder andere (Zoom)Meeting. Außer einer Generalprobe soll es keine weiteren Probentermine geben. Das ist gut für den Terminkalender ;-).

Wer eigentlich keine Zeit hat, eine wöchentliche Probe zu besuchen oder noch nie in einem Chor gesungen hat,



dem wir jetzt die Möglichkeit geboten, seinen persönlichen Test zu starten.

Der gemeinsame Gesang ist eine unbeschreibliche Erfahrung. Singende Menschen beschreiben das gemeinsame Singen mit anderen wie das Eintauchen in eine andere Welt. Es geht um gemeinsame Resonanzen, um Harmonien und Frequenzen, aber auch um Glücks- und Bindungshormone. Man fühlt sich plötzlich mehr eins mit der Welt und mit anderen Menschen. Und das befreit und macht auf jeden Fall glücklich.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen Versuch mit uns zu starten und würden uns freuen, wenn wir am 19. Juni zusammen dieses Glücksgefühl erleben.

Die Teilnehmer*innen können sich bereits jetzt schon auf der Internetseite der evangelischen Kirchengemeinde Tecklenburg unter <https://www.ek-te.de/klingende-kirche> anmelden.

Sobald Sie sich angemeldet haben, sind Sie in dem E-Mail-Verteiler für alle weiteren Informationen zum Projekt "Klingende Kirche".

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich direkt an das Team der "Klingenden Kirche" unter: klingende.kirche@gmail.com.

Artikel: Harald Budke



Chor "Gegenwind"

Ganz ausfallen sollte die Musik im Advent in bzw. an der Ledder Dorfkirche im letzten Advent dann doch nicht. Wir können auch kleinere Formate, sagten sich die Sänger und Sängerinnen des Chores Gegenwind und gestalteten am Samstag vor dem 2. Advent ein kleines open air Konzert auf dem Platz vor der Kirche.

Kurzerhand wurde ein Pavillion als Wetterschutz für das E-Piano und Chorleiter Sven Leimann aufgebaut, der gleichzeitig als Puffer zwischen dem Chor und den doch zahlreich erschienen Zuhörern diente. Der Pavillion und die Notenständer wurden mit Lichterketten bestückt, rundherum Kerzen in Gläsern aufgestellt und ein Feuer brannte in einer Feuerschale. So entstand eine wirklich schöne adventliche Stimmung.

Mit dem Lied „Hört auf den Klang“ und der Solostimme von Jana Viehweider begann der Chor sein kleines Konzert. „O Messias“ von Danny Plett erzählte nachfolgend musikalisch die Geschichte von Jesu Geburt und der spritzige Gospel „Jesus, Oh, What A Wonderful Child“ von Helmut Jost mit der Solostimme von Larissa Rohlfing taten das noch einmal auf English. Nach dem als Abschluss gedachten ruhigeren Lied „Immanuel“ von Mark Stokes wollten die Zuhörer den Chor aber noch nicht entlassen, und so wurde dann kurzerhand der Gospel zu einem fröhlichen Abschlusslied.

Die Mitglieder des Chores nutzten anschließend die gute Stimmung, um sich mit einem Präsent bei ihrem Chorleiter, den beiden Organisatorinnen Andrea Walke und Tanja Brönstrup und einigen anderen für deren Einsatz im ausgehenden Jahr 2021 zu bedanken. Eine Weihnachtsfeier, wie sonst üblich, fand nämlich nicht mehr statt und auch die Chorproben zu Beginn des neuen Jahres sind erst mal auf Eis gelegt.

Wenn es wieder losgehen kann, wird der Chor sich auf das 5. Ledder Carport Musikfestival vorbereiten, das am Sonntag, den 12. Juni in der Zeit von 15 bis 18 Uhr in der Getreidesiedlung stattfinden wird. Auch eine Chorfreizeit ist – wenn die Pandemielage es zulässt – für dieses Jahr angedacht. Alle Chormitglieder würden sich auf so ein gemeinsames Wochenende mit Gesang und Spaß sehr

freuen. Vom 21. – 23. Oktober findet dann wieder der jährliche Chor Workshop mit Wolfgang Zerbin aus Rommerskirchen statt, in diesem Jahr schon zum 19. Mal. Neue Sänger und Sängerinnen sind bei „Gegenwind“ immer herzlich willkommen. Die Chorproben finden immer dienstags von 20:00 bis 21:15 Uhr statt.

Artikel: Christina Fliedner

Abwechslungsreiche Probenarbeit beim Ledder PC

Mit viel Freude und Zuversicht probt der Posaunenchor Ledde wieder regelmäßig im evangelischen Gemeindehaus. Dazu trägt das gegenseitige umsichtige Verhalten der Bläserinnen und Bläser, die hohe Motivation und die gut ausgewählte abwechslungsreiche Literatur bei.

Auf Anregung der Leiterin, Ursula-Maria Busch, waren schon in 2021 vertraute Choräle und Musikstücke zu besonderen Anlässen eingeübt, online auf die Homepage der Kirchengemeinde und des Posaunenchores gestellt und auch zahlreich abgerufen worden. Vor allem an den Adventssonntagen nahm die Nachfrage nach den Wochenliedern zu. Choräle wie: „Es kommt die Zeit“; „Mit Ernst, o Menschenkinder“; „O komm, o komm du Morgenstern“ und „Wie soll ich dich empfangen“ fanden Anklang bei den Hörern.



Seit Spätherbst und jetzt im neuen Jahr 2022 stehen nun mit neu erschienener Literatur unterschiedliche Bläsermusikstücke auf dem Probenplan. Für Samstag, den 19. Februar ist ein ganztägiger Probenstag in Ledde vorgesehen. Dabei wird intensiv in verschiedenen Stimmregistern mit weiteren Dozenten, die die Leiterin Ursula -Maria Busch

unterstützen, ein breites Spektrum von Barock bis zur rhythmisch interessanten Stilrichtung des Funky erarbeitet werden. Ziel ist ein Konzertauftritt vor den Sommerferien. Sehr erfolgreich gestartet ist auch die Jungbläserarbeit mit drei Schülern und einer Erwachsenen, die sehr motiviert dabei sind. Sie machten bereits gute spieltechnische Fortschritte und können sicher als erstes Ziel ein gemeinsames Stück für Jungbläser und Posaunenchor am Probenstag vorstellen.



Der Chor hofft, im Laufe des Jahres wieder mehr öffentliche Auftritte in der Kirche bzw. im Ledder Raum realisieren zu können.

Artikel & Foto: Heike Hollenberg, Posaunenchor Ledde

Planungen für 2022/2023: Der Chor Miteinander hofft auf Rückkehr zu mehr Normalität.

Der Chor Miteinander hofft auf eine positive Entwicklung in der Corona-Pandemie und hat Pläne für 2022 / 2023 gefasst. Den Höhepunkt des Chorjahres soll wieder der traditionelle Chorworkshop am ersten November-Wochenende mit einem Abschlusskonzert am 06.11.22 in einer der Tecklenburger Kirchen bilden. Dazu laufen die Planungen ebenso wie für eine „Maiwanderung mit Picknick“, die der Chor anstatt der Winterwanderung, die in diesem Jahr Corona bedingt leider ausfallen musste, machen möchte.

Fest geplant ist auch der Chorauftritt im Konfirmationsgottesdienst am 15.05.22 in der Evangelischen Stadtkirche Tecklenburg und das adventliche Wandelkonzert („Eine Zeit bricht an“) im Dezember, mit dem der Chor die Konzertbesucher einlädt, an verschiedenen Orten in Tecklenburg den Advent gemeinsam zu begehen. Beteiligen werden sich viele Chormitglieder auch an der „Klingenden Kirche“, zu der Harald Budke und das Team der „Klingenden Kirche“ zum 19.06.22 Musikbegeisterte und Sänger:innen in die Stiftskirche Leeden einladen werden. Unter dem Motto „Wir sind noch hier!“, hoffen die In-

itiatoren, dass sich viele am Projektchor beteiligen und begleitet von einer Band und der Kirchenorgel die Stiftskirche zum Klingen bringen.

Auch für 2023 laufen erste Planungen: Eine Chorreise mit Workshop und zwei Auftritten (Konzert und Gottesdienst). Ziele könnten die Stadt Stade oder das Ahrtal sein. Für die durch die Flutkatastrophe betroffenen Chöre der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Neuenahr-Ahrweiler hatte der Chor Miteinander den Erlös des Werkstattkonzertes vom 09.10.21 gespendet. In der Stiftskirche in Leeden war ein Betrag in Höhe von 620 Euro zusammengekommen, der aus der Chorkasse auf den Betrag von 1.000 Euro aufgerundet wurde.

Aktuell probt der Chor unter strengen Schutzauflagen in der Stadtkirche in Tecklenburg; verkürzte Proben in einer gut gelüfteten Kirche, das Einhalten von Mindestabständen und Chormitglieder, die geboostert sind, ein negatives Test-Ergebnis vorweisen und Masken tragen.

Sollte das Infektionsgeschehen die Live-Proben nicht mehr zulassen, wird wieder auf Online-Proben umgestellt werden, die mithilfe von Youtube-Videos im Rahmen von Zoom-Meetings stattfinden. Hiermit hat der Chor in den Jahren 2020 und 2021 schon umfangreiche Erfahrungen gemacht. Online-Proben können Live-Proben natürlich nicht ersetzen, so dass der Chor hofft, dass dies nicht notwendig wird. Das musikalische Programm 2022 umfasst viele Repertoire-Stücke. Aber auch neue Lieder zählen dazu, wie z. B. das Stück „I'm still standing“ von Elton John, das nach der langen Zeit der Corona-Pandemie auch das kraft- und hoffnungsvolle Jahresmotto 2022 des Chores ausdrückt.

Neue Chor-Mitglieder sind, aktuell insbesondere in den Stimmlagen Sopran, Alt und Bass, herzlich willkommen. Interessierte können sich über die Homepage des Chores unter www.chor-miteinander.de informieren und/oder gerne Kontakt zu den Chormitgliedern aufnehmen.

Artikel & Foto: Hermann Gemke, Chor Miteinander



Posaunenchor Leeden auf Grünkohl-Tour

Im 4. Quartal 2021 hatte der Posaunenchor Leeden zahlreiche Auftritte zu absolvieren. Die Bläser spielten zur Gräbersegnung an Allerheiligen auf dem Friedhof der Kath. Kirchengemeinde Gellenbeck, zur Kranzniederlegung am Volkstrauertag am Ehrenmal in Leeden sowie zur Andacht an Totensonntag auf dem Friedhof in Leeden.

Sehr erfreut waren die Bläser, dass in diesem Jahr wieder ausgiebig Weihnachtslieder gespielt werden konnten: Zum 1. Advent in der Stiftskirche in Leeden, 2 mal anlässlich der weihnachtlich ergänzten Feierabendmärkte auf dem Stiftshofgelände und an Heiligabend bei der Andacht vor der Stiftskirche.



Abgeschlossen wurde das Jahr mit einem gemütlichen Kaffeetrinken der aktiven Bläser mit ihren Ehepartnern im Teutoburger Wald Hotel, einer anschließenden Wanderung über den Hermannsweg und einem gemeinsamen Grünkohlessen in der Gaststätte Antrup, bei dem so manche Erinnerung aus der Vergangenheit ausgetauscht und Pläne für die Zukunft angesprochen wurden.

Die aktuelle Winterpause endet mit der Jahreshauptversammlung am 22.02.22 in der Gaststätte Zur Post, bei der sicher auch die neuen Einsätze im Jahr 2022 besprochen werden.

Artikel & Foto: Gerhard Wellemeyer



Veranstaltungsprogramm Altherren-Club Leeden 2022

Der inzwischen 48 Jahre bestehende Altherren-Club veranstaltet im 3. Pandemiejahr ab März, soweit zulässig, folgendes Programm:

04.03.2022 Vererben, Schenken, Verkauf im Pflegefall, (besondere steuerliche Behandlung). Referent: Rechtsanwalt Nils Niemeyer von der Kanzlei Niemeyert & Niemeyer & Apelt, Lengerich.

01.04.2022 Arthrose – Vorbeugung und Therapie Referent: Dr. med. Frank Jäkel, Chefarzt Dörenberg-Klinik, Bad Iburg

06.05.2022 Entstehung Kultur-Zentrum Leeden – Stiftshof und Dorfplatz, Referenten: Heinz Gaiser, Pfarrer i.R. und Wilfried Brönstrup, Bürgermeister a.D.



Foto: Einweihung Stiftshof am 1. Advent 1994 mit Superintendent Werner Schneider und Pfarrer Heinz Gaiser.

03.06.2022 Vorstellung 6-spurige Autobahn A 1 zwischen Münster und Osnabrück. Referentinnen: Projektleiterin Ricarda Beutler und Pressereferentin Simone Döll von der DEGES, Düsseldorf bzw. Berlin, im Auftrage des Bundes

01.07.2022 Jahresausflug mit Damen. Vorbereitung durch Albrecht Fischer als Organisator

05.08.2022 Sommerfest in und an der Remise

02.09.2022 Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Referentin: Dipl. Sozialarbeiterin Theresa Scholz-Hoffmann, Lengerich

07.10.2022 Maßnahmen zur Klimaverbesserung im Stadtgebiet Tecklenburg, Referentin: Vera Nieratschker, Klimaschutzmanagerin der Stadt Tecklenburg

04.11.2022 Detailvorstellung Seniorenwohnanlage Leeden, Elbinger Straße * siehe besonderen Beitrag, Referent: Geschäftsführer Gunnar Sander der Sander-Pflege-GmbH, Emsdetten

02.12.2022 Weihnachtsfeier

Alle Veranstaltungen finden jeweils am 1. Freitag im Monat von 15 – 17 Uhr im Stiftohof statt. Eingeladen sind alle Altherren aus dem Stadtgebiet. Die Veranstaltungen beginnen mit einer kurzen Andacht von Pfarrerin Ulrike Wortmann Rotthoff. Anschließend gibt es nach dem Geburtstagsständchen vom Service-Team leckere Wegge und Getränke. Albrecht Fischer sorgt für die gesamte Organisation. Danach stellt Wilfried Brönstrup den/die Referenten/in vor. Nach oder während der Vorträge können sich viele Fragen und auch Diskussionen ergeben, die erwünscht sind. Eine echte Mitgliedschaft gibt es nicht. Pro Anwesenheit wird ein Kostenbeitrag von 5,00 € eingesammelt.

Artikel: Wilfried Brönstrup

Erfolgreiche Impfkaktion im Stiftohof in Leeden

Von Mitte November bis Mitte Januar wurde im Stiftohof während des Feierabend-Marktes eine sehr erfolgreich Booster – Impf-Aktion durchgeführt.

Dank des außergewöhnlichen Einsatzes von Frau Dr. Birgit Schilling-Maßmann und Herren Dr. Volker Maßmann und ihrem Praxis Team sowie diverser ehrenamtlicher Helfer der IG Leeden und der Feuerwehr Leeden konnten in Leeden ca. 2.900 Impfungen verabreicht werden.



Der Vorsitzende der IG Leeden – Gerhard Wellemeyer – bedankte sich anlässlich seines Grußwortes nach dem Gottesdienst zum Neujahrsempfang in der Stiftohofkirche ganz herzlich mit einem Blumenstrauß für diesen außerordentlichen Einsatz und für die Spenden bedankt.

*Artikel & Foto: Gerhard Wellemeyer
Interessengemeinschaft Leeden e. V.*

Konzert "HARMONIE!" mit der Oslo Kammerakademi



Samstag, 13. August 2022

20:00 Uhr Ev. Stadtkirche Tecklenburg

Norwegen trifft Mozart, Naturhörner tanzen mit Holzbläsern und einem mächtigen Kontrabass. Mit der Oslo Kammerphilharmonie ist eines der führenden europäischen Kammermusikensembles beim internationalen Holzbläserfestivals Summerwinds zu Gast. Die neun Musiker spielen am 13. August in der Evangelischen Stadtkirche Harmoniemusik von Mozart und renommierten norwegischen Komponisten.

Harmoniemusik wurde zu Mozarts Zeit Mode: Die Adels- und Königshöfe in Europa leisteten sich "Harmoniemusiken", flexible Ensembles aus Bläsern und einem Bass, die bei Open-Air-Events, zum Festessen und bei Partys im Palast zur Unterhaltung spielten - oder aber für die bürgerliche Gesellschaft in nächtlichen Gassen im Halbdunkel. Vielfach wurden Opern und Symphonien "auf die Harmonie gesetzt", damit sie nicht nur in großen Konzertsälen, sondern auch im intimeren Kreis erklingen konnten. Die Oslo Kammerphilharmonie hat Meisterwerke Mozarts auf dem Programm: seine beliebte Serenade in Es-Dur und seine Symphonie KV 297, die damals in Paris Furore machte, in der Fassung für Harmonie-Besetzung. Auch in der Bläserbesetzung ist sie prunkvoll, komödiantisch und kontrastreich, überraschend. Dagegen stellen die Osloer zwei effektvoll-mitreibende Stücke zeitgenössischer norwegischer Komponisten: Johan Kvandals "Nachtmusik", in der unüberhörbar Mozarts Serenade, aber auch norwegische Folklore anklingen, und Ketil Hvoslefs stimmungsvoll-berührendes "Retour à la Nature". Für dieses Werk, das für die Oslo Kammerakademi geschrieben wurde, hat sich der Komponist von den Naturhörnern, die bei dem Ensemble im Einsatz sind, inspirieren lassen. Durch sie soll die Natur, das Ursprüngliche und Wilde, erklingen, mit den Holzblasinstrumenten dagegen das Kultivierte und Moderne.

Artikel & Foto: Susanne Schulte, Summerwinds

Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in den Gemeindehäusern der jeweiligen Ortsteile statt.

Kirchenchöre

Mo	18.00 Uhr	Tecklenburg	Ellen Eilermann	01 70 / 80 10 568
Di	19.45 Uhr	Leeden	Carola Kugler	0 54 81 / 39 75
Do	19.30 Uhr	Brochterbeck	Magdalene Helmig	0 54 55 / 2 02

Weitere Chöre in unserer Gemeinde

Di	19.45 Uhr	„Miteinander“ Tecklenburg	Harald Budke	0 54 82 / 4 13
	20.00 Uhr	„Gegenwind“ Ledde	Tanja Brönstrup Andrea Walke	0 54 82 / 92 98 249

Posaunenchöre

Di	20.00 Uhr	Leeden, Seminarraum	Karsten Tiemann	01 76 / 63 00 42 76
Do	18.30 Uhr	Ledde - Anfänger	Heike Hollenberg	0 54 56 / 13 09
	20.00 Uhr	Ledde	Heike Hollenberg	0 54 56 / 13 09

Frauenkreise

Mo	15.00 Uhr	Frauenkreis Ledde (2. Montag im Monat)	Monika Hollmann	0 54 82 / 40 19 500
Di	19.30 Uhr	Frauengruppe „Wildgänse“ Brochterbeck (1. Dienstag im Monat)	Jutta Feismann	0 54 55 / 71 54
Mi	15.00 Uhr	Frauenhilfe Ledde (14-täglich)	Lore Hildebrandt Inge Heiligtag Edith Hebrok	0 54 56 / 10 55 0 54 82 / 18 10 0 54 81 / 69 59
	15.00 Uhr	Frauenhilfe Leeden (einmal im Monat)		
	20.00 Uhr	Frauenabendkreis Leeden (1. Mittwoch im Monat)	Eva Kongsbak	0 54 81 / 67 20
	20.00 Uhr	Treff dynamischer Frauen Leeden (2. Mittwoch im Monat)	Eva Kongsbak	0 54 81 / 67 20
Do	14.30 Uhr	Frauenhilfe Tecklenburg (14-täglich)	Jutta Brune	0 54 82 / 9 71 44

Männerkreise

Fr	15.00 Uhr	Alt-Herren-Club Leeden (1. Freitag im Monat)	Wilfried Brönstrup	0 54 81 / 46 25
Sa	14.00 Uhr	Modellbaugruppe Brochterbeck (14-täglich)	Niels Winter	

Treff für junge Erwachsene

Fr	19.00 Uhr	Spieletreff Brochterbeck (letzter Freitag im Monat)	Nathalie u. Nils Bäumer	0 54 55 / 96 01 61
-----------	-----------	---	-------------------------	--------------------

Gesprächskreise für Frauen und Männer

Mi	15.00 Uhr	Bibelkreis „Gott und die Welt“ Tecklenburg	Horst Jäger	0 54 82 / 76 84
Do	19.30 Uhr	„Tecklenburger Gespräche“ (monatlich)	Klaus Martin Lausberg	0 54 82 / 4 87

Kindergruppen

Mo	09.30 Uhr	Krabbelgruppe Brochterbeck (für 2016/2017 geb. Kinder)	Josephine Horstmann	0171-3836173
	15.30 Uhr	Krabbelgruppe Leeden (14-tägig in ungeraden Kalenderwochen)	Melanie Käsekamp E-Mail: melaniewindel@web.de	
Di	16.00 Uhr	Kindergruppe "Junges Gemüse" Leeden 14-tägig in geraden Kalenderwochen, außer in den Schulferien	Marie Denter Sabrina Barlag	05481/846323
Do	09.30 Uhr	Krabbelgruppe Brochterbeck (für 2016/2017 geb. Kinder)	Josephine Horstmann	0171-3836173
	09.30 Uhr	Krabbelmäuse Ledde	Anne Hitzmann	01573-9131389
Fr	nachmittags	„Hand-in-Hand“ Ledde (in der Regel zweimal im Monat)	Sylke Heiligtag Anita Stalljohann	05482/926492 0 54 82 / 79 28

Jugendtreffs

Mi	15.00 Uhr	Jugendtreff Tecklenburg	Enya Börgel E-Mail: jugendpflege-tecklenburg@gmx.de	
	18.00 Uhr	Jugendtreff Brochterbeck	Dörthe Wittrock	0160 / 90334221
Do	16.00 Uhr	Jugendtreff Brochterbeck	Mirko Harmel	0151 / 11192706

Weitere Gottesdienst-/Gebetsangebote

Do	17.30 Uhr	Ökum. Taizé-Gebet (monatlich) Tecklenburg „Arche“-Wohngemeinschaft, Apfelallee 23		0 54 82 / 77 00
Fr	10.15 Uhr	Gottesdienst Matthias-C.-Haus, Tecklenburg	Jörg Niemöller	0 54 82 / 9 29 20
Sa	15.30 Uhr	Glaube und Licht, Kirche Ledde (2. Sa im Monat)	Hans-M. Lagemann Herma Timmer	05482/7950 0151/25742683
So	10.00 Uhr	Kindergottesdienst Ledde (2. So im Monat)	Andrea Walke	0 54 82 / 92 98 249
		Gesamtgemeindlicher Krabbelgottesdienst nach Ankündigung	Pfr. Thiel	0 54 82 / 9 70 66

Vorbereitungskreise Kindergottesdienst

Do	20.00 Uhr	KiGo-Vorbereitungskreis Ledde (Einladungen zu Aktionen werden an Kinder in den Kindergärten und der Grundschule verteilt) Kindergottesdienste, Gemeindehaus Ledde	Andrea Walke	0 54 82 / 92 98 249
-----------	-----------	---	--------------	---------------------

Weitere Angebote

		Blaues Kreuz - Selbsthilfe für Betroffene und Angehörige mit Alkohol-, Tabletten-, Drogen- und Spielproblemen	Anneliese Krawczyk E Mail: klaus-michael-krawczyk@t-online.de	05456 / 1370
Mi	18.00 Uhr	Begegnungsabend ev. Gemeindehaus Brochterbeck (4. Mittwoch im Monat)	Dörthe Wittrock	0160 / 90334221

Gemeindebüro

Sekretariat: Heike Ehmann und Kerstin Harte
Ledder Dorfstr. 66a Tel. 0 54 82 / 10 78, Fax: 0 54 82 / 79 68
49545 Tecklenburg E-Mail: te-kg-tecklenburg@kk-ckvw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Montag	14.00 – 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr



PfarrerIn / Pfarrer

Björn Thiel
Ulrike Wortmann-Rotthoff

Tel. 0 54 82 / 9 70 66
Tel. 0 54 81 / 34 97

Küster, Hausmeister

Brochterbeck	Britta Feldwisch
Ledde	Jutta Kortmann
Leeden	Andrea Bovenschulte
Tecklenburg	Susanna Stroh

Tel. 0 54 55 / 72 60
Tel. 0 54 82 / 9 72 66
Tel. 01 75 / 7 48 49 08
Tel. 0 54 81 / 84 50 75

Kirchenmusiker

Ulrich Vahrenholt
Harald Budke

ulrichvahrenholt@web.de oder Tel. 02 51 / 32 92 35
harald.budke@gmail.com oder Tel. 0 54 82 / 4 13

Kindergärten in unserer Stadt

Ev. Kindergarten „Das Senfkorn“ Ledde
Leiterin: Monika Meierotte

Ackerstr. 3 Tel. 0 54 82 / 18 93
www.senfkorn-ledde.de

Ev. Kindergarten „Pusteblume“ Leeden
Leiterinnen: Jana Kösters und Christina Schniedenharn

Leedener Straße 13 Tel. 0 54 81 / 90 02 833
ev-kiga-pusteblume.de

Ev. Kneipp-Kindergarten Tecklenburg
Leiterin: Jennifer Brand

Walther-Borgstette-Str. 5 Tel. 0 54 82 / 76 94
ev-kneipp-kiga-tecklenburg.de

Kath. Kindergarten Brochterbeck
(Familienzentrum) Leiterin: C. Lagemann

Moorstr. 13 Tel. 0 54 55 / 3 21
familienzentrum-brochterbeck.de

Elterninitiative „Ledder Kükennest e. V.“
Leiterin: Claudia Fröhlich

Ledder Dorfstr. 53 Tel. 0 54 82 / 62 52
ledder-kuekennest.de

Elterninitiative „Leedener Zwerge e. V.“
Leiterin: Sabine Rogge

Stift 2 Tel. 0 54 81 / 9 88 22

DRK-Kindergarten "Waldwichtel"
Leitung: Sabine Breyer

Handal 49, Tecklenburg Tel. 0 54 82 / 4018595
kiga.waldwichtel@drk-te.de

CJD-Kita
Leitung: Cristina Büchter

Am Mühlenteich 2, Brochterbeck Tel. 0 54 55 / 96 03 367
brochterbeck@cjd-kita.de

Bestimmungen zum Datenschutz:

Auch in diesem Gemeindebrief veröffentlichen wir die Geburtstage der Gemeindeglieder Tecklenburgs, die 70 Jahre oder älter werden. Laut DSGVO dürfen wir nur Geburtstagsdaten von Personen veröffentlichen, die uns dafür eine schriftliche Einwilligungserklärung gegeben haben. Wenn Sie also hier veröffentlicht werden möchten, schicken Sie uns bitte eine Einwilligungserklärung per Post oder per E-Mail an unser Gemeindebüro. Für die Richtigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden!



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Simons gute Tat

Simon von Kyrene bummelt durch Jerusalem. Da sieht er, wie römische Soldaten einen Mann zwingen, ein riesiges Kreuz zu schleppen. Der Verurteilte ist völlig erschöpft. „He, du da!“, ruft ein Soldat. „Pack an!“ Was?! Er meint Simon! Er muss wohl. Als Simon das Kreuz schultert, ist er erstaunt. Das schwere Ding fühlt sich



leicht an. Als hätte er mehr Kraft als sonst. Der Verurteilte sieht ihn mit einem besonderen Blick an. „Danke“, sagt er zu Simon. „Ich bin Jesus.“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 23,26



Humpelfuß

Frühlingsspiel: Endlich wieder draußen! Zu zweit könnt ihr Humpelfuß spielen: Bindet ein Bein des einen an das Bein des anderen. Und jetzt durch den Wald laufen!

Geht ein Huhn in den Laden und fragt: „Haben Sie große Eierkartons? Ich möchte mit meinen Kindern verreisen.“

Bis Ostern hat dein Kressekopf eine Frisur!

Löse eine Schalenhälfte von einem gekochten Ei. Male mit wasserfestem Stift ein Gesicht darauf und setze die Schale auf eine beklebte Papprolle. Fülle etwas Erde in die Schale und streue Kressesamen darauf. Gieße sie täglich mit ein paar Tropfen Wasser. Bald wächst die Kresse wie ein Haarschopf.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

